

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten Sie zum nächsten Workshop aus unserer Reihe
„Erinnern und Vergessen“
am **Freitag, 09. Juni 2017, 13 – 17:30 Uhr**
einladen.

Das Thema lautet **„aktiv werden – Haltung zeigen – sich einmischen“**.

In der öffentlichen Auseinandersetzung begegnen uns Äußerungen, Meinungen und Einstellungen, die Ausgrenzung von Menschen, Hass und Spaltung unserer Gesellschaft zur Folge haben. Das sind tägliche Angriffe auf die Menschenwürde und auf wichtige gesellschaftliche Errungenschaften. Dagegen sehen wir uns herausgefordert Haltung zu zeigen, Stellung zu beziehen, uns einzumischen und Nein zu sagen.

Menschenrechte, Sozialstaat sowie die Idee eines freien und friedlichen Europas der Vielfalt stehen für die Qualität unseres Zusammenlebens. Wir sind nicht bereit, dies aufzugeben. Es gibt ein Menschenrecht auf Anderssein! Es reicht nicht, grundlegende Errungenschaften und demokratische Werte zu verteidigen, sondern es müssen neue Ideen des gesellschaftlichen Zusammenlebens diskutiert und entwickelt werden.

Mit aktuellen Ereignissen und politischen Diskussionen sind wir auch im alltäglichen Umfeld konfrontiert. Dies wird häufig nicht nur als Herausforderung gesehen, sondern zunehmend als Überforderung erlebt. Das Bedürfnis nach gegenseitiger Stärkung und Unterstützung beim eigenen Handeln wird größer und wurde auch in unseren letzten Workshops immer wieder deutlich formuliert.

Der Wunsch, gefährliche Entwicklungen der politischen Gegenwart aufzuhalten, ist da. Aber auch die Unsicherheit:

- Wie verhalten wir uns gegenüber dem Wiedererstarken des Nationalen?
- Wie begegnen wir zunehmendem Hass und der Alltäglichkeit von Diskriminierung und Diffamierung?
- Wie gehen wir mit dem Gefühl der eigenen Ohnmacht um, wenn mein Tun keine erkennbare Wirkung zeigt?
- Wie könnte gegenseitige Unterstützung aussehen?

In unserem zehnten Workshop wollen wir uns für unser Handeln im Alltag stärken und konkrete Hilfestellungen und Verhaltensstrategien erarbeiten.

Um möglichst viele Ihrer Ideen aufgreifen und gemeinsam diskutieren zu können, werden wir die Arbeitsgruppen im Rahmen eines „World Café“ organisieren.

Ein detailliertes Programm steht in Kürze zur Verfügung. Sie können sich jederzeit bei mir anmelden.

Wir freuen uns auf Sie!

Beste Grüße

Antje Ott

i. A. Dipl.- Betw. (FH) Antje Ott
Hochschule **RheinMain**
iwib – Institut Weiterbildung im Beruf
Unter den Eichen 5
65195 Wiesbaden
T +49 (0)611 94 95 - 3165
F +49 (0)611 94 95 - 3146
E-Mail: antje.ott@hs-rm.de
www.hs-rm.de/iwib

Der Workshop findet in Kooperation des iwib – Institut Weiterbildung im Beruf der Hochschule RheinMain mit dem Allgemeinen Studierendenausschuss der Hochschule RheinMain, der Paul Lazarus Stiftung und der Jugendinitiative Spiegelbild statt